

# Bemerkungen über Pferd und Viehkrankheiten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **82 (1803)**

PDF erstellt am: **25.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371819>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Bemerkungen über Pferd und Viehkrankheiten.

Tabell über den Milzbrand im Oberrheinthal, im  
August und September 1802.

Gemeinden :	Krank waren :				Geheilt sind :				Gefallen sind :			
	Pferde.	Vieh.	Geißen.	Schweine.	Pferde.	Vieh.	Geißen.	Schweine.	Pferde.	Vieh.	Geißen.	Schweine.
Mstädten = "	84	31	1	"	48	25	"	"	36	6	1	"
Marbach = "	6	8	"	"	3	8	"	"	3	"	"	"
Nebstein = "	6	1	"	"	5	"	"	"	1	1	"	"
Kriesern = "	21	2	"	"	2	2	"	"	19	"	"	"
Oberried = "	108	29	4	1	20	1	"	"	88	28	4	1
Wichberg = "	8	2	"	"	2	"	"	"	6	2	"	"
	233	73	5	1	80	36	"	"	153	37	5	1

Bemerkungen. — Das ist das gedrängte Resultat, der von den Gemeinden in obbemelten Monaten eingegebenen Berichte. — Die Krankheit war im Anfang am bösesten. Man gebrauchte der Viehärzte viele, und der Heilmittel noch mehrere, mit verschiedenem Glück. Es wurden zu Ende Septembers und Anfangs Octobers nach mehrere Pferde, Vieh, Geißen und Schweine krank, die aber nicht eingegeben worden; diese sind glücklich hergestellt.